

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Digitalisierung, digitale Infrastruktur und Medien

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 21. Februar 2024 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Digitalisierung der Elterngeldbeantragung in Rheinland-Pfalz“.

Begründung:

Im Rahmen des bundesweiten Angebots ElterngeldDigital, an dem sich Rheinland-Pfalz beteiligt, können Eltern den Antragsprozess für Elterngeld mit elektronischer Unterstützung beginnen. Aktuell erfordert das Verfahren in Rheinland-Pfalz, dass Antragsteller nach der elektronischen Vorbereitung den Antrag ausdrucken, unterschreiben und postalisch einreichen müssen. Andere Bundesländer ermöglichen eine vollständig digitale Beantragung des Elterngelds ohne den Zwischenschritt des Ausdrucks.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Landesregierung um Berichterstattung, wann die vollständige digitale Beantragung des Elterngelds ohne die Notwendigkeit eines Ausdrucks in Rheinland-Pfalz eingeführt wird. Von besonderem Interesse sind die geplanten Schritte zur Realisierung dieses Vorhabens, einschließlich der Überwindung technischer und administrativer Herausforderungen sowie der Bereitstellung notwendiger Ressourcen. Weiterhin ist von Bedeutung, wie die Landesregierung die aktuelle und zukünftige Rolle Rheinland-Pfalz im Kontext der digitalen Transformation der Elterngeldbeantragung, insbesondere in Abstimmung mit bundesweiten Digitalisierungsinitiativen, sieht.